

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 81 (2023)  
**Heft:** 2

**Buchbesprechung:** Tipp

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

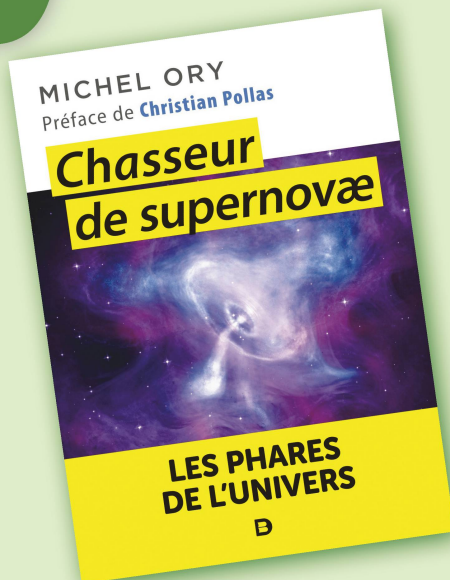
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Supernovae sind nicht nur aussergewöhnliche himmlische Spektakel; sie spielen eine wichtige Rolle in der ständigen Entwicklung des Universums. Wie schaffen es diese Sterne, in der Dämmerung ihres Lebens in wenigen Sekunden zu implodieren, um das Universum neu zu besäen und dabei eine Schockwelle auszulösen, die der Stärke von mehr als 1'000 Atombomben entspricht? Seit den 1930er-Jahren mussten viele Physiker mobilisiert und Hunderte von Supernovae geduldig beobachtet werden, um zu verstehen, dass der Kosmos – den wir ruhig und friedlich erleben – alles andere als beschaulich ist.

Dieses farbenfrohe kleine Buch befasst sich mit dem Tod von Sternen, einer Thematik, die physikalisch für viele von uns die Grenzen des Vorstellbaren sprengt. *Michel Ory*, der selber zwei Supernovae entdeckt hat, schafft es allerdings, uns auf die «Jagd» nach diesen kosmischen Explosionen mitzunehmen, und räumt dabei so manchem Profi-Astronomen, aber auch dem einfachen Amateur, der sich mit diesen alternden Sternen beschäftigt, einen Ehrenplatz ein.

Mit Leidenschaft geschrieben, steckt das gelungene, fast comicitig anmutende Taschenbuch voller praktischer Ratschläge. Eine hochkomplexe Materie wird einfach verständlich vermittelt, ohne physikalischen Formeln, sondern in einer Sprache, die auch ein Laie versteht.

Das Vorwort schrieb der Astronom *Christian Pollas*, ein Spezialist auf dem Gebiet Supernovae. Die zahlreichen Fotos wurden sowohl von Profis als auch von Amateuren aufgenommen. Zusätzliche Illustrationen stammen vom Karikaturisten *Pitch Comment*. Diese lockern das in kurze

ORY Michel, Chasseur de supernovae

1. Auflage: Erschienen am 21. März 2023

208 Seiten, mit Karikaturen von Pitch Comment

Taschenbuch, 15 x 1,4 x 21 cm, 385 g

Herausgeber: DE BOECK SUP

Preis: EUR 20.50

ISBN 978-2807347649



überschaubare Kapitel gegliederte Taschenbuch spielerisch auf und machen regelrecht neugierig.

Das Buch ist in französischer Sprache erschienen; vielleicht ein guter Grund, sich auf unsere schöne zweite Landessprache einzulassen. <

(Rezension: *Thomas Baer*)